

# Zwanzig Jahre Graduiertenschule HBRS

732 PhD-Studierende in zwei Jahrzehnten betreut

**D**ie Hannover Biomedical Research School (HBRS) feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. 732 PhD-Studierende haben in dieser Zeit ihre Doktorandenausbildung an der Graduiertenschule der MHH erfolgreich absolviert, viele von ihnen haben mittlerweile leitende Positionen in Forschungseinrichtungen und Institutionen inne. Leider musste eine große Geburtstagsfeier ausfallen.

Stattdessen begrüßte Dekan Professor Dr. Reinhold E. Schmidt zur Semestereröffnung einen langjährigen Weggefährten als Festredner zur Eröffnung des neuen Semesters: Professor Dr. Reinhard Jahn, Präsident der Universität Göttingen, referierte zum Thema „Strukturierte Doktorandenausbildung“ vor den neuen PhD-Studierenden.

Parallel zur HBRS hatte Professor Jahn vor 20 Jahren als Direktor des Max Planck-

Instituts für biophysikalische Chemie in Göttingen eine Graduiertenschule aufgebaut. „Wir haben uns damals regelmäßig ausgetauscht und gemeinsam überlegt, welche Programme wir anbieten und wie die Ausbildung strukturiert werden kann“, erinnert sich Professor Schmidt gerne an die gute Zusammenarbeit zurück.

Auch MHH-Präsident Professor Dr. Michael P. Manns kam und gratulierte zum zwanzigsten Geburtstag der Hannover Biomedical Research School: „Hier wurden in den vergangenen Jahren wertvolle Strukturen aufgebaut, die unseren Doktoranden eine exzellente Ausbildung garantieren“, würdigte Professor Manns.

Heute bietet die Graduiertenschule der MHH eine Reihe von Programmen für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler an: Sechs (MD)/PhD-Studiengänge, zwei (Klin)StrucMed-Programme für Mediziner/innen sowie die Junge Akademie, zwei assoziierte Masterprogramme und ein Volontärsprogramm für Forschung sind unter ihrem Dach vereint. **dr**



Professor Dr. Reinhard Jahn, Präsident der Universität Göttingen (Mitte), kam gerne als langjähriger Wegbegleiter zur HBRS, um mit Dekan Professor Dr. Reinhold E. Schmidt (rechts) und MHH-Präsident Professor Dr. Michael P. Manns auf 20 Jahre Graduiertenschule zurückzublicken.